



Richtlinien für Referent*innen



BESTE VORGEHENSWEISE VOR DER KAMERA:



LICHTQUELLEN
ABSTIMMEN



POSITIONIEREN
SIE DIE KAMERA
AUF AUGENHÖHE



ACHTEN SIE
AUF SPIEGELNDE
BRILLENGLÄSER



NEUTRALER
HINTERGRUND



MINIMIEREN SIE
ABLENKUNGEN



RUHIGE
UMGEBUNG

TIPPS FÜR DIE BELEUCHTUNG

VERWENDEN SIE EINE DREI-PUNKT-STRATEGIE:



1. **PRIMÄRLICHT:**

Das Hauptlicht, mit dem Sie beleuchtet werden, sollte direkt hinter Ihrer Kamera stehen und Sie frontal ausleuchten. Verwenden Sie, wenn möglich, natürliches Licht!

2. **FÜLLLICHT:**

Die sekundäre Lichtquelle sollte Ihre primäre Lichtquelle ergänzen, um Ihren Oberkörper zu beleuchten. Überkopfleuchten sollten vermieden werden.

3. **HINTERGRUNDLICHT:**

Eine optionale dritte Lichtquelle im Raum kann Ihren Hintergrund beleuchten. Oberlichter (die sich nicht direkt über Ihrem Arbeitsbereich befinden) können als Hintergrundlicht fungieren.

VERWENDEN SIE WENN MÖGLICH NATÜRLICHES LICHT



Beurteilen Sie Ihren Arbeitsbereich zur Tageszeit Ihrer Präsentation.

Verwenden Sie natürliches Licht, ergänzt durch Decken- und Zusatzlicht, je nach Bedarf.

WENDEN SIE SICH DEM FENSTER ZU



Ein Fenster, das sich direkt hinter Ihnen befindet, kann Sie an einem sonnigen Tag in den Schatten werfen.

Nutzen Sie das Sonnenlicht zu Ihrem Vorteil, indem Sie Ihren Arbeitsplatz so positionieren, dass Sie dem Fenster zugewandt sind, wodurch Ihr Gesicht beleuchtet wird.



TIPPS FÜR DIE KAMERA

MACHEN SIE SICH MIT DER KAMERA VERTRAUT

Wenn Sie wissen, wie Sie auf die Webcam-Software zugreifen können, können Sie die Webcam so einstellen, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten.



PLATZIEREN SIE DIE KAMERA RICHTIG

Sie sollten frontal in die Kamera schauen. Platzieren Sie die Kamera so, dass Ihr Oberkörper sichtbar ist; vermeiden Sie es, die Kamera zu tief oder zu nah an Ihrem Gesicht zu platzieren. Verwenden Sie die Drittelregel, um Ihren Oberkörper mittig im Webcam-Bild auszurichten.



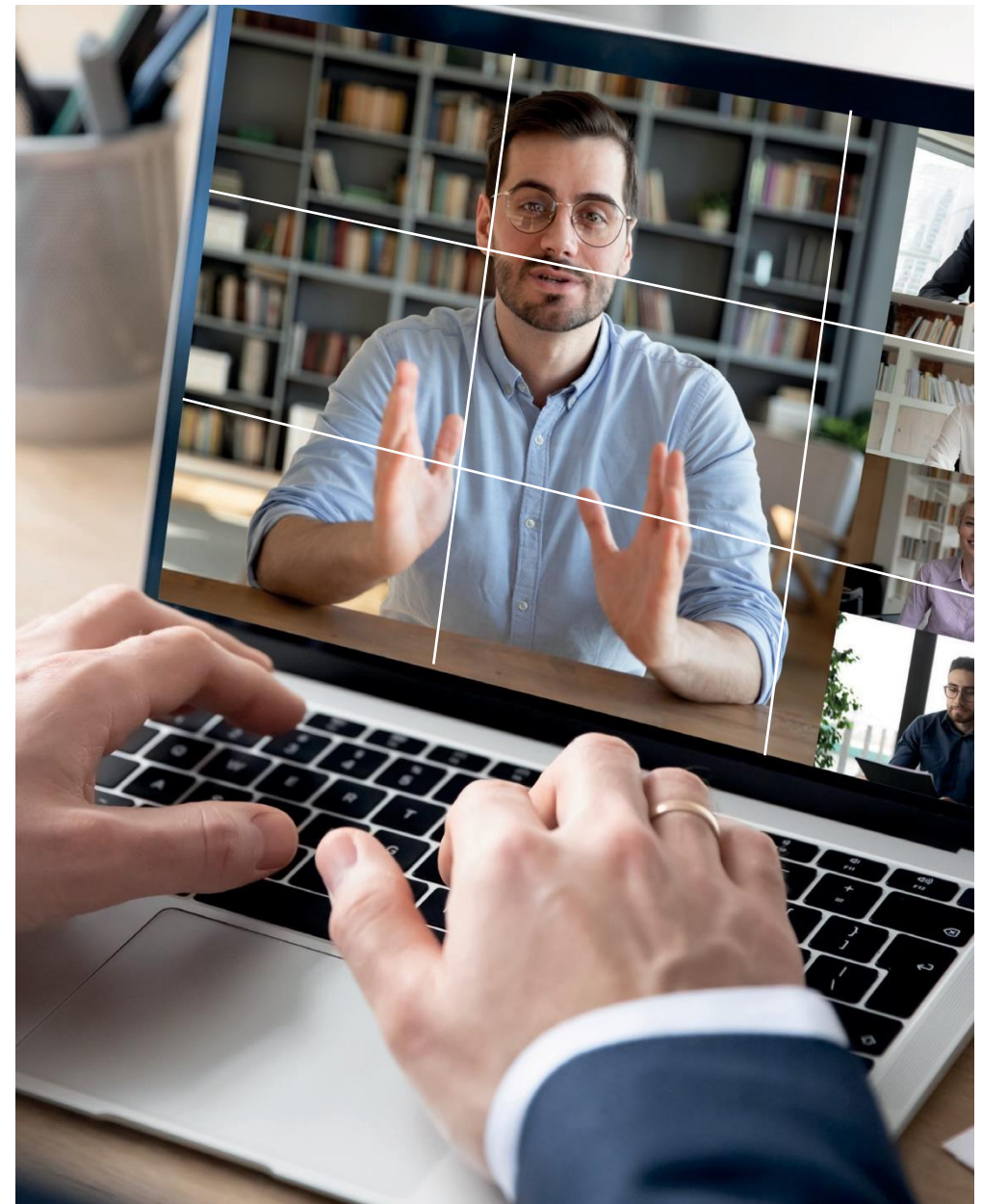
PLATZIEREN SIE DIE KAMERA AUF AUGENHÖHE

So stellen Sie sicher, dass Sie direkt auf das Publikum schauen. Positionieren Sie Ihr Selbstvorschau-Fenster in der Nähe Ihrer Webcam (indem Sie Ihre Videovorschau mit der Maus verschieben). Dadurch werden Ihre Augen dazu angeregt, in die Nähe der Webcam zu schauen, was Ihren Zuschauern den Eindruck vermittelt, dass Sie sie ansehen..



VERMEIDEN SIE ABLENKENDE HINTERGRÜNDE

Sobald Sie Ihre Beleuchtung und Ausrüstung aufgebaut haben, sollten Sie Ihre Umgebung überprüfen, insbesondere hinter Ihnen, um sicherzustellen, dass es keine ablenkenden Farben oder Bewegungen gibt (z.B. ein Fenster, das zu einem stark frequentierten Flur führt).



TIPPS FÜR DAS MIKROFON

NUTZEN SIE WENN MÖGLICH EXTERNE MIKROFONE

In Computer und Kameras eingebaute Mikrofone sind oft von geringerer Qualität. Die Mobilität eines externen Mikrofons ermöglicht es Ihnen, es an der optimalen Stelle für die beste Klangqualität zu platzieren.



PRÜFUNG AUF GUTE AUDIO-PLATZIERUNG

Das Mikrofon sollte sich in der Nähe Ihres Mundes befinden, aber nicht so nahe, dass es knallende "p's" oder andere Störungen aufnimmt.



BERÜHREN SIE DAS MIKROFON NICHT WENN SIE LIVE SIND

Das Verstellen oder Bewegen des Mikrofons bei Live-Präsentationen verursacht laute Geräusche und kann das Publikum und die Aufnahme stören.



TESTEN SIE DEN AUDIO-PEGEL

Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke laut genug ist, um zu hören, aber keine Hintergrundgeräusche oder Rauschen aufnimmt.



STÖRUNGEN MÖGLICHSST EINSCHRÄNKEN


Schalten Sie Mobiltelefone, Ventilatoren, Computerlautsprecher und alles andere aus, was Ihre Präsentation stören könnte.







✓ CHECK - ✓ CHECK - ✓ CHECKLIST!


AUSSTATTUNG

 **Bleiben Sie verbunden** – Stellen Sie sicher, dass Sie eine stabile Internetverbindung haben. Am besten nutzen Sie ein LAN-Kabel statt des WLANs. ✓


 **Voll Energie** – Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer und alle anderen Geräte an Strom angeschlossen sind. ✓


 **Das richtige Licht** - Natürliches Licht hinter dem Bildschirm/der Kamera wird bevorzugt. Zwei kleine Lampen auf beiden Seiten Ihres Computers, die etwas hinter der Kamera platziert werden, sind eine einfache Möglichkeit, eine attraktive Beleuchtung zu erreichen. ✓

 **Gut zu hören** - Am besten verwenden Sie ein externes Mikrofon und eine externe Kamera für beste Ton- und Videoqualität. Stellen Sie sicher, dass Sie diese vor dem Kongress getestet haben! ✓


 **Wichtigste Voraussetzung:** Es ist zwingend erforderlich, dass Sie ein funktionierendes Mikrofon und eine stabile Internetverbindung haben. Der wichtigste Aspekt bei der Übermittlung Ihrer Präsentation ist der Ton und die Verbindung - wenn wir Sie hören können und Sie verbunden sind, können Sie Ihre Präsentation auch dann noch übermitteln, wenn Ihr Video ausfällt..

UMGEBUNG


 **Einfach halten** - Verwenden Sie am besten die gleichen Geräte für den Kongress wie Sie für die Tests benutzt haben. ✓

 **Störgeräusche vermeiden** – Stellen Sie Ihr Telefon aus und beenden Sie alle Programme, die Benachrichtigungen anzeigen könnten. ✓


 **Auf Augenhöhe** – Stellen Sie Ihre Kamera auf Augenhöhe ein. ✓


 **Shhhhh!** Setzen Sie sich in einen ruhigen Raum und schließen Sie die Tür um störende Geräusche zu vermeiden. ✓


 **Keinen trockenen Mund** – Stellen Sie sich ein Glas Wasser in Reichweite. ✓

 **Loslassen** - Vergewissern Sie sich, dass Sie keine Gegenstände, wie z. B. einen Bleistift oder Ihre Computermaus, in der Hand halten oder antippen, da das Mikrofon diese Hintergrundgeräusche aufnimmt. ✓


VORBEREITUNG


 **Nehmen Sie an der Probe teil** - Wir möchten einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung für die Referierenden gewährleisten. Machen Sie sich bei einer Probe mit dem Podium, dem Ablauf und dem Ablauf der Sitzung mit unserem Technikteam vertraut. ✓

 **Timing ist alles** – Loggen Sie sich rechtzeitig ein und achten Sie auf die vorgegebene Präsentationszeit. ✓

 **Übung macht den Meister** - Das Üben im Voraus wird Sie beruhigen und Ihnen helfen, Verbesserungsmöglichkeiten zu erkennen (Tonprobleme, zu schnelles Sprechen usw.). ✓

 **Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte** - Die ansprechendsten digitalen Präsentationen verwenden großzügig Bilder und Anekdoten, um die Teilnehmer bei der Stange zu halten. ✓

 **Fragen?!** - Bereiten Sie 3-5 Fragen vor, die der/die Moderator/in zu Beginn Ihrer Präsentation stellen kann, um den Ball ins Rollen zu bringen. ✓

 **Kleidungs Auswahl** – Vermeiden Sie Kleidungsstücke, die zu unruhig sind und verschwimmen können (Karos, Streifen). ✓